

**Audio File:** resampled\_audio/A04965/A04965.wav**Date of Transcript:** 2025-10-10 17:26:05**Target Language:** German**Transcript Length:** ~20,100 tokens**Generated By:** InterPARES-Audio

## Executive Summary

Am UNESCOgeförderten AridZoneKonferenz wurden wissenschaftliche Ergebnisse, Managementstrategien und finanzielle Rahmenbedingungen für die Fortführung von Pilotprojekten in trockenen Zonen vorgestellt. Der Schwerpunkt lag auf (1) der Weiterführung des UNESCOMandats über 1962 hinaus, (2) der Planung und Umsetzung von Pilotprojekten zur Boden und Wasseraufbereitung, (3) der Integration von LandUseManagementStudien (CSIROProjekt) und (4) der Koordination von Pest und Krankheitsforschung (Schistosomiasis, Heuschrecken) bei 19 Mitgliedsstaaten.

Die wichtigsten Beschlüsse betonen die Notwendigkeit, dass UNESCOMitglieder selbst Fördermittel anfordern, während UNESCO Expertise und Koordination bereitstellt. Die Teilnehmenden einigten sich, die Pilotprojekte weiter zu entwickeln, Daten zu veröffentlichen und einen koordinierten Plan für die nächsten Jahre zu erarbeiten.

## Speaker Profiles

Sprecher	Sprache(n)	Gesetzter Name/Rolle	Beitrag
SPEAKER_04	Französisch (dominiert)	<i>Dr. Baptiste</i> (KeynotePrsentator, Senior Scientist)	Ausblick auf das UNESCOPErogramm, Betonung der Notwendigkeit der Fortführung über 1962 hinaus, Ausblick auf zukünftige Programmdetails.
SPEAKER_07	Französisch (dominiert), Englisch, Walisisch, Chinesisch, Ungarisch, Spanisch, Tagalog	<i>Moderation / Sitzungsleiter</i>	Einführung der Sprecher, Koordination der Diskussion, Aufforderung zur aktiven Beteiligung der Delegierten, Hinweis auf Förderungsanträge.
SPEAKER_09	Französisch, Englisch	<i>UNESCODElegierter / Programmmanager</i>	Diskussion zu Pilotprojekten, UNESCOMandat, Betonung der Notwendigkeit von Mitgliedsstaaten-Finanzierung, Hinweis auf spezielle Förderfonds.
SPEAKER_02	Spanisch	<i>Delegierter aus spanischsprachiger Region</i>	Kurzantworten (Gracias), später kurze Bemerkungen zu Details, Beteiligung am Diskussionsfluss.
SPEAKER_11	Englisch	<i>Teilnehmender Beobachter</i>	Dankesklauseln, Rückmeldungen zur Präsentation, geringe direkte Einflussnahme.
SPEAKER_00	Englisch, Walisisch	<i>Dr. Dickson</i> (Senior Scientist, CSIRO)	Präsentation von Pilotprojekten in Australien und Papua-Neuguinea, Daten zu Boden, Vegetation, Wasser, Koordination mit internationalen Komitees.

Sprecher	Sprache(n)	Geschtzter Name/Rolle	Beitrag
<b>SPEAKER_01</b>	Englisch	<i>UNESCOProgrammbeauftragter</i>	Erluterung von UNESCORollen, Finanzierungslcken, langfristige Koordination.
<b>SPEAKER_03</b>	Franzsisch	<i>Franzsischer Delegierter</i>	Fragen an Dr. Dixon, Beteiligung an Diskussionen zu Pilotprojekten und kosystemfragen.
<b>SPEAKER_05</b>	Franzsisch, Englisch, Spanisch	<i>Projektkoordinator</i>	Detailierte Ausfhrung zu Pilotprojekten, Vorschlag von Protokollen, Koordination mit lokalen Behrden.
<b>SPEAKER_06</b>	Englisch	<i>Moderator</i>	Zusammenfassung, Ausblick auf nchste Schritte, Koordination der Sitzung.
<b>SPEAKER_08</b>	Koreanisch, Englisch	<i>Beobachter/Medienvertreter</i>	Beobachtung, gelegentliche Bemerkungen.
<b>SPEAKER_10</b>	Portugiesisch, Englisch	<i>Delegierter aus portugiesischsprachiger Region</i>	Bemerkungen zu FSARegion 23, Hinweis auf lokale Koordination.
<b>SPEAKER_07</b> (zweite Erwahnung)	Englisch, Walisisch	<i>Delegierter aus Wales</i>	Nachfrage zu Finanzierung, Dankesworte, Koordination mit UKspezifischen Fonds.
<b>SPEAKER_09</b> (zweite Erwahnung)	Franzsisch	<i>Leiter fr Schistosomiasis und Heuschreckenforschung</i>	Prsentation des Sonderfondsprojekts, Koordination mit FAO, Definition der Forschungsprioritten.
<b>SPEAKER_07</b> (dritte Erwahnung)	Walisisch, Englisch	<i>Delegierter aus Wales</i>	Nachfrage zu UKFonds, Koordination mit nationalen Frderprogrammen.
<b>SPEAKER_10</b> (zweite Erwahnung)	Franzsisch, Chinesisch, Englisch	<i>Reprsentant Li</i>	Mehrsprachige Updates, Koordination mit chinesischen Partnern.
<b>SPEAKER_11</b> (zweite Erwahnung)	Englisch	<i>Mr. Smith (UK/UNVertreter)</i>	Interaktive Fragen, Rckmeldungen.
<b>SPEAKER_00</b> (zweite Erwahnung)	Englisch	<i>Mr. Patel (UNtechnischer Sachbearbeiter)</i>	Logistische Untersttzung, Koordination der Treffen.
<b>SPEAKER_09</b> (dritte Erwahnung)	Franzsisch, Englisch, Chinesisch, Italienisch, Koreanisch	<i>Senior Klimaforscher</i>	Diskussion ber Klassifikationssysteme, Bereitstellung von Karten und Dokumenten.
<b>SPEAKER_06</b> (zweite Erwahnung)	Franzsisch, Koreanisch, Deutsch	<i>Sitzungsleiter</i>	Zusammenfassung, Ausblick auf die nchste Phase, Abschluss.
<b>SPEAKER_11</b> (zweite Erwahnung)	Russisch, Englisch	<i>Russischer Forscher</i>	Kurze Einlage, Bestigung von Themen.

## Main Topics Discussed

1. **UNESCOMandat und Langzeitfinanzierung** Fortfhrung des Programms ber 1962 hinaus, Einrichtung eines Sonderfonds, Verantwortung der Mitgliedsstaaten.
2. **Pilotprojekte in trockenen Zonen** Auswahl von Teststandorten (z.B. IsplinguiTal, Tunisia, Irak, Pakistan, Indien), Methodik (Bodenproben, Bewsserung, Ernte), Kosten und Finanzierung.
3. **LandUseManagementStudien** CSIROProjekt (Dr. Dickson), landwirtschaftliche Nutzung, Pastoralien, Bergbau, Erweiterung nach PapuaNeuguinea.
4. **Pest und Krankheitsforschung** SchistosomiasisKontrolle, HeuschreckenForschung, FAOSonderfonds, 19staatliche Kooperation.
5. **Klimaklassifikationssysteme** Unterscheidung von hei en und kalten Trockenzenen, Anwendung von Indizes (SrensenGewicht, Soundsweight/Sandsweight), Karten und Dokumentationsausgabe.
6. **Verwaltung von Wasserressourcen** Unterirdisches Fossilwasser, artesische Quellen in Australien, Monitoring, Nutzung fr Bewsserung und Energieerzeugung.
7. **Kommunikations- und Publikationsstrategie** Verffentlichen von Daten, Erstellung von Empfehlungen, Ausarbeitung von Kurzberichten nach Sitzungen.

## Decisions Made

Beschluss	Ergebnis
<b>Fortfhrung des UNESCOMandats</b>	Alle Delegierten stimmten zu, dass UNESCO die Koordination bernimmt, whrend die Mitgliedsstaaten Frdermittel beantragen.
<b>Genehmigung des Sonderfondsprojekts</b>	FAOgeleitete 19staatliche HeuschreckenForschung (3,8M\$) wurde offiziell signiert und wird in Pilotregionen umgesetzt.
<b>Erstellung eines Empfehlungspapiers</b>	Der Klimaforscher (SPEAKER09) wird Karten und Dokumentationsmaterial bereitstellen; der Sitzungsleiter (SPEAKER06) fasst die Ergebnisse zu einem kurzen Bericht zusammen.
<b>Kohrenz der Forschungsprioritten</b>	AdvisoryCommittee wird in den nchsten Tagen die Themen Schistosomiasis und PestManagement priorisieren.
<b>Finanzierungsantrge</b>	Mitglieder, insbesondere UK/Wales und China, werden gebeten, die erforderlichen Mittel aus nationalen Spezialfonds zu mobilisieren.

## Action Items

Verantwortlich	Aufgabe	Frist
<b>UNESCODelegierte (SPEAKER09, SPEAKER07, SPEAKER_02)</b>	Frdermittel an Mitgliedsstaaten anfordern; Aufbau eines Sonderfonds fr Pilotprojekte	Sofort
<b>FAOTeam (SPEAKER_09, FAOKoordinator)</b>	Weiterfhrung der OnSiteMission; Ausbau der Pilotregionen; Schulung lokaler Techniker	Laufend
<b>Dr. Dickson (SPEAKER_00)</b>	Daten zu Boden, Vegetation und Wasser fr Australien/ PapuaNeuguinea bereitstellen; Koordination mit Komitees	In Krze
<b>Projektkoordinator (SPEAKER_05)</b>	Protokoll fr Pilotprojekte entwickeln; Lokale Behrden einbinden	In 2Wochen
<b>Sitzungsleiter (SPEAKER_06)</b>	Kurzpapier mit wichtigsten Empfehlungen nach den KomiteeSitzungen zusammenstellen	Nach 2Tagen
<b>UNTechnische Sekretrschaft (SPEAKER_00)</b>	Logistische Untersttzung fr AdvisoryCommitteeTreffen	Sofort

Verantwortlich	Aufgabe	Frist
<b>UNESCOProgrammbeauftragter (SPEAKER_01)</b>	Advocacy fr zusätzliche Mitgliedsstaaten-Finanzierung	Laufend
<b>Projektkoordinator (SPEAKER_05)</b>	Pilotprotokolle und Kostenlisten an alle Delegierten verteilen	In 1Woche
<b>Klimaforscher (SPEAKER_09)</b>	Karten und Methodendokumente an alle Teilnehmer verschicken	Sofort
<b>Moderatoren (SPEAKER07, SPEAKER06)</b>	Zusammenfassung der Sitzung, Termin fr nächste Treffen festlegen	Sofort
<b>FAOTeam</b>	19staatliche PestForschung koordinieren, Trainingsprogramme starten	Laufend
<b>UK/WelshFondskoordinator (SPEAKER_07)</b>	MatchingBeiträge und technische Unterstützung organisieren	In 3Monaten

## Key Insights

- 1. Finanzierungsverantwortung liegt bei den Mitgliedsstaaten** UNESCO bietet ausschließlich Koordination und wissenschaftliche Expertise, die Förderung muss von den Ländern selbst beantragt werden.
- 2. Pilotprojekte als Modell** Durch gezielte Teststandorte lassen sich praktikable Lösungen für Boden und Wasseraufbereitung ermitteln, die später skaliert werden können.
- 3. Multidisziplinäre Kooperation** LandUseManagement, Pest und Krankheitsforschung sowie Klimaklassifikationen erfordern eine enge Zusammenarbeit zwischen Regierungsbehörden, internationalen Organisationen (FAO, UNESCO) und nationalen Forschungseinrichtungen.
- 4. Datenaustausch und Veröffentlichung** Die Bereitschaft, Ergebnisse offen zu teilen, schafft Transparenz und erleichtert die spätere Umsetzung von Managementmaßnahmen.
- 5. Lücken in der Klassifikation** Die Diskussion über die Schwierigkeit der feinkörnigen Klimaklassifikation verdeutlicht, dass vorhandene Systeme weiter verfeinert werden müssen, insbesondere für kalte Trockenzonen (Tundra).